

## Veranstalter

Regierungspräsidium Stuttgart  
Abteilung 9 Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
Referat 96 Arbeitsmedizin, Staatlicher Gewerbearzt

## Anmeldung

Bitte melden sie sich bis 12.03.2021 unter diesem [Link](#) (Onlineanmeldung) verbindlich zur Veranstaltung an. Die AGBs finden Sie unter folgendem Webcode: LGA291. Die Datenschutzbestimmungen finden sie [hier](#). Für die Teilnahme an der Veranstaltung sind bei der Landesärztekammer in Baden-Württemberg vier Fortbildungspunkte angemeldet.

## Veranstaltungsform

Onlineveranstaltung als Cisco Webex-Meeting  
Zugangsdaten werden ihnen nach Anmeldung und Zahlungseingang per Email zugesandt.

## Kosten

Gewerbeaufsicht BW, UVT BW: 20 €  
alle anderen : 40 €

## Fachliche Ansprechpartnerin

Olga Schröder Tel: 0711 904-39621  
[olga.schroeder@rps.bwl.de](mailto:olga.schroeder@rps.bwl.de)

Birsen Yildirim Tel: 0711 904-39642  
[birsen.yildirim@rps.bwl.de](mailto:birsen.yildirim@rps.bwl.de)

## 111. Arbeitsmedizinisches Kolloquium

## Hitzeschutzkonzeption am Arbeitsplatz



Quelle: Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

**19.03.2021**  
**14:00 - 18:00 Uhr**



**Baden-Württemberg**

LANDESGESUNDHEITSAMT  
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Klimaforscher in Deutschland warnen davor, dass die Sommerhitze zunimmt. Zeitgleich nimmt die Zahl der Tropennächte zu, in denen die Temperatur nicht mehr unter 20 Grad fällt. Die Zahl der Frosttage in Deutschland wird im gleichen Zeitraum immer weiter abnehmen. Das Umweltbundesamt berichtet, dass es im Jahr 2019, gemittelt über die Fläche Deutschlands, fast 17 heiße Tage gab. Die vorhandenen Klimamodellierungen zeigen, dass in Deutschland zukünftig mit länger anhaltenden Hitzeperioden und somit einer steigenden Anzahl heißer Tage zu rechnen ist. Es stellt sich deshalb für den Arbeits- und Gesundheitsschutz die Frage, welche Maßnahmen zukünftig an den Arbeitsplätzen getroffen werden müssen, um dadurch verursachten Beschwerden der Beschäftigten entgegenzuwirken.

Weiterhin wird davon ausgegangen, dass auch der Vermehrungs- und Verbreitungszyklus der Überträger (Vektoren) von Infektionskrankheiten, welche durch ein wärmeres Klima beeinflusst werden, z.B. durch die Verbesserung ihrer Lebensbedingungen (Temperatur und Nahrungsangebot) zunehmen. Daher gilt es, eine Reihe von Krankheiten zu beobachten, deren regionale und quantitative Verbreitung innerhalb Deutschlands sich bereits verändert hat und sich vermutlich weiter mit zunehmender Klimaveränderung/ -erwärmung verändern wird. Neue Vektoren, wie Tigermoskitos und die tropische Zecke Hyalomma, aber auch neue Erreger können über z.B. Warenlieferungen und Tourismus nach Deutschland eingeschleppt werden. Möglicherweise wird auch die Zunahme von bakteriellen Infektionen durch die zunehmende Hitze begünstigt werden.

## Programm

- |       |  |
|-------|--|
| 14:00 | <b><i>Begrüßung</i></b>  |
| 14:15 | <b>Hitzeauswirkungen auf den Körper, Gesundheit, Gesetzesgrundlage</b><br>Bux                                    |
| 15:00 | <b>Globale Erwärmung und der Einfluss auf vektorübertragene Infektionen und Zoonosen in Deutschland</b><br>Oehme |
| 15:45 | <b><i>Pause</i></b>  |
| 16:15 | <b>Bauliche Maßnahmen: Anpassungsbedarf für Stuttgart</b><br>Kapp  |
| 17:00 | <b>Hitzeschutzkonzepte umgesetzt am Beispiel einer Baustelle</b><br>Pohrt  |
| 17:45 | <b><i>Abschlussdiskussion</i></b>  |
| 18:00 | <b><i>Ende der Veranstaltung</i></b>   |

## Referenten

### **Dr. Kersten Bux**

*Bundesanstalt für Arbeitsschutz  
Fabricestr. 8  
01099 Dresden*

### **Dipl. Ing. Rainer Kapp**

*Verfahrenstechnik  
Landeshauptstadt Stuttgart, Amt für Umweltschutz  
Gaisburgstr. 4  
70182 Stuttgart*

### **Dr. rer. nat. Rainer Oehme**

*Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg, Ref. 93  
Laborleiter*

### **Dr. Ute Pohrt**

*Berufsgenossenschaft BAU  
Abteilung Gesundheit  
Hildegardstr. 29/30  
10715 Berlin*

### **Moderation**

### **Olga Schröder**

*Regierungspräsidium Stuttgart,  
Referat 96 Arbeitsmedizin, Staatlicher Gewerbearzt*